

es lebt ein Pfalzgraf überm Rhein

(mündlich überliefert)

Arrangement:
Thomas Gundlach

Andante

The musical score is written for a single melodic line on a treble clef staff. It is in the key of D major (two sharps) and 3/4 time. The tempo is marked 'Andante'. The score consists of four staves of music. The first staff begins with a treble clef, a key signature of two sharps, and a 3/4 time signature. It contains a melodic line with a repeat sign after the first measure. The second staff continues the melody with a triplet of eighth notes. The third staff includes a first ending bracket labeled '1.' and a fermata. The fourth staff includes a second ending bracket labeled '2.' and concludes with a double bar line. The piece is arranged for a single melodic line, likely for a flute or violin.

es lebt ein Pfalzgraf überm Rhein

(Volkslied)

|: Es lebt ein Pfalzgraf überm Rhein,
Der hat drei schöne Töchterlein. :|

Die erste zog ins Südenland,
Die zweite zog ins Westenland,
Die dritte zog vor Schwesters Tür
Und klopfte ganz leise an bei ihr.

|: Wer ist denn draußen vor meiner Tür
Und klopft ganz leise an bei mir? :|

|: Es ist ein Mädchen zart und fein,
Die möchte gern Euer Dienstmagd sein. :|

|: Ja, eine Dienstmagd, die brauch ich schon,
Die mir ein wenig helfen kann. :|

|: Sie nahm sie auf ein halbes Jahr;
Das Mädchen dient ihr sieben Jahr. :|

|: Und als die sieben Jahr vergangen warn,
Und als sie krank im Bette lag. :|

|: Mein liebes Kind, wenn du krank willst sein,
So sag, wer deine Eltern sein! :|

|: Mein Vater ist Pfalzgraf überm Rhein,
Meine Mutter ist Königstöchterlein. :|

|: Mein liebes Kind, das glaub ich nicht,
Daß du mein liebes Schwesterlein bist. :|

|: Und wenn du es nicht glauben willst,
So geh in die Kammer und lies den Brief! :|

|: Und als sie ihn gelesen hat,
Da fiel eine Träne auf das Blatt. :|

|: Wer bringt mir Samt, wer bringt mir Seid
Für meiner Schwester Sterbekleid? :|

|: Ich brauch nicht Samt, ich brauch nicht Seid,
Ich will ein schneeweißes Sterbekleid. :|

|: Wer bringt mir Milch, wer bringt mir Wein
Für mein kleines Schwesterlein? :|

|: Ich brauch nicht Milch, ich brauch nicht Wein,
Ich muß ins kühle Grab hinein. :|